



Umgang mit psychisch erkrankten Menschen

In stationären Pflegeeinrichtungen oder in der Häuslichkeit treffen wir immer häufiger Menschen mit einer psychischen Erkrankung. Der Umgang mit wahnhaftem Erleben, extremen Stimmungsschwankungen oder einem reduzierten Antrieb erfordern häufig ein hohes Maß an Achtsamkeit und Einfühlungsvermögen der Pflege und Betreuungskräfte.

Wie kann eine gegenseitige, zufriedenstellende Beziehungsgestaltung in der Zusammenarbeit gelingen? Anhand von ausgewählten psychiatrischen Krankheitsbildern werden allgemeine und spezifische Regeln im Umgang mit psychisch erkrankten Menschen vermittelt.

Schwerpunkte

- ▶ Informationen über die Krankheitsbilder Depression, Borderline- Erkrankung, Psychose und bipolare Störungen
- ▶ Umgang mit der Symptomatik anhand von Praxisbeispielen
- ▶ Mit mehr Gelassenheit auf ungewohnte Verhaltensweisen reagieren
- ▶ Lernen, sich angemessen abzugrenzen und die eigene Belastung damit zu reduzieren
- ▶ Akzeptanz der Situation von psychisch erkrankten Menschen

Fortbildung

Referentin:

Ute Niemeyer

Termin:

23.06.2021

9:00 - 16:00 Uhr

Kosten:

135 €

inkl. Verpflegung

Schulungsnummer:

FO-21-15